S TAATLICHE
K UNSTSAMMLUNGEN
D RESDEN

05
06
2017

Ausstellungen und Veranstaltungen

4 Neue Sonderausstellungen

10 Neues aus den Sammlungen

11 Laufende Sonderausstellungen

17 Zu Gast in ...

18 Freundeskreis MUSEIS SAXONICIS USUI

21 Rundgänge & Kurse

23 Veranstaltungen in Dresden

36 Veranstaltungen in Leipzig & Herrnhut

40 Übersicht der Museen und Lageplan

44 Kontakt

SKD Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Gerhard Richter, Abstraktes Bild (947-3). 2016
© Gerhard Richter Köln 2017 (20170123)
Zu sehen vom 20. Mai bis 27. August 2017 in der Sonderausstellung *Gerhard Richter. Neue Bilder* im Albertinum

Besondere Öffnungszeiten

1. Mai 2017 **Maifeiertag**	geöffnet: alle Museen von 10 bis 18 Uhr, Völkerkundemuseum Herrnhut von 9 bis 17 Uhr *geschlossen: Josef-Hegenbarth-Archiv, Museum für Völkerkunde Dresden und Studiensaal des Kupferstich-Kabinetts*
25. Mai 2017 **Christi Himmelfahrt**	geöffnet: alle Museen von 10 bis 18 Uhr, Völkerkundemuseum Herrnhut von 9 bis 17 Uhr *geschlossen: Josef-Hegenbarth-Archiv, Museum für Völkerkunde Dresden und Studiensaal des Kupferstich-Kabinetts*
4. Juni 2017 **Pfingstsonntag**	geöffnet: alle Museen von 10 bis 18 Uhr, Museum für Völkerkunde Dresden von 11 bis 18 Uhr, Völkerkundemuseum Herrnhut von 9 bis 17 Uhr *geschlossen: Studiensaal des Kupferstich-Kabinetts*
5. Juni 2017 **Pfingstmontag**	geöffnet: alle Museen von 10 bis 18 Uhr, Völkerkundemuseum Herrnhut von 9 bis 17 Uhr *geschlossen: Josef-Hegenbarth-Archiv, Museum für Völkerkunde Dresden und Studiensaal des Kupferstich-Kabinetts*
6. Juni 2017	geöffnet: alle Museen von 10 bis 18 Uhr, Völkerkundemuseum Herrnhut von 9 bis 17 Uhr *geschlossen: Josef-Hegenbarth-Archiv, Museum für Völkerkunde Dresden und Studiensaal des Kupferstich-Kabinetts*

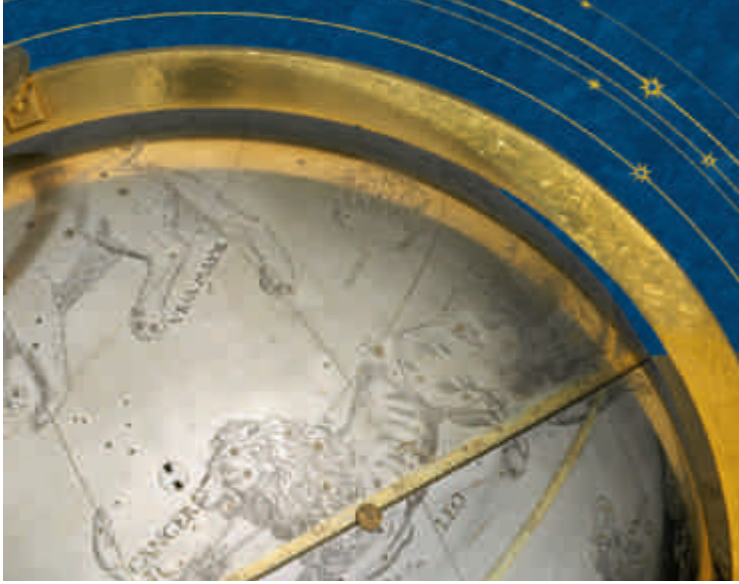
Die Jahreskarte

Die Jahreskarte berechtigt zum freien Eintritt in alle Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden inklusive Sonderausstellungen. Sie ist ab dem Tag, an dem sie personalisiert wurde, zwölf Monate gültig und ist zum Preis von 50,00 EUR/ für Senioren unter Vorlage des Rentenausweises 40,00 EUR/ für Studenten und Auszubildende ab 17 Jahre 20,00 EUR an allen Museumskassen erhältlich.

Kleiner Muck und Kalif Storch. Hegenbarth illustriert Hauffs Märchensammlung *Die Karawane*

Ausstellung des Kupferstich-Kabinetts
07.05.17 bis 02.04.18
Josef-Hegenbarth-Archiv

Wer kennt sie nicht – den kleinen Muck mit seinen magischen Pantoffeln und den durch Zaubertrick in einen Storch verwandelten Kalifen. Beide Figuren entstammen dem 1825 erschienenen Märchen-Almanach Wilhelm Hauffs, einer Sammlung orientalischer Märchen, die später nach der verbindenden Rahmenerzählung *Die Karawane* betitelt wurde. Anfang der 1940er-Jahre setzte sich Josef Hegenbarth mit dem Märchenstoff intensiv auseinander und schuf zwei Illustrationsfolgen in unterschiedlichen Techniken: Eine Gruppe von Feder- und zweifarbigen Pinselzeichnungen diente als Vorlage für die erste, 1966 publizierte illustrierte Ausgabe der Hauffschen Karawane. Seine zweite, als Tuschezeichnungen ausgeführte Illustrations-Fassung wurde Ende des Zweiten Weltkrieges von der Roten Armee beschlagnahmt. Im Rahmen der 1958/59 erfolgten Rückführung von Kunstwerken in die DDR gelangte die Mappe mit 43 Zeichnungen ins Berliner Kupferstichkabinett. Nach über 70 Jahren kehrt sie nun dauerhaft an den Ort ihrer Entstehung zurück und lädt zum Vergleich mit den veröffentlichten Karawanen-Illustrationen ein.
Eine ebenbürtige Ergänzung erfahren die Zeichnungen Hegenbarths durch Figuren aus der Puppentheatersammlung.



Der Planeten wundersamer Lauf. Eine Himmelsmaschine für Kurfürst August von Sachsen

Ausstellung des Mathematisch-Physikalischen Salons
12.05. bis 16.07.17

Eine der raffiniertesten und schönsten Maschinen der Renaissance steht bei dieser Kabinettausstellung im Mittelpunkt: die *Planetenuhr*, die für Kurfürst August von Sachsen zwischen 1563 bis 1568 hergestellt worden ist. An ihren Zifferblättern kann man ablesen, wo die sieben *klassischen* Planeten am Himmel zu jedem Zeitpunkt stehen – Merkur, Venus, Mars, Jupiter und Saturn sowie Sonne und Mond. Die Ausstellung trifft eine gezielte Auswahl an Themen, um astronomische und technische Aspekte der Dresdner Planetenuhr zu vermitteln und ihre kulturgeschichtliche Bedeutung zu schildern. Besonders für diese Ausstellung wurden Animationsfilme und Modelle zum Anfassen entwickelt. So können neugierige Besucher ohne spezielles Vorwissen die Uhr begreifen. Sie lernen dabei einige der Herausforderungen kennen, welche die Konstrukteure der Uhr meistern mussten und bekommen vor Augen geführt, wie wichtig das Wissen um die Planeten für Kurfürst August und seine Zeitgenossen war.

KULTURSTIFTUNG DES BUNDES
Die Ausstellung wird gefördert im Programm Fellowship Internationales Museum der Kulturstiftung des Bundes.

Gerhard Richter. Neue Bilder

Ausstellung des Gerhard Richter Archivs
20.05. bis 27.08.17
Albertinum, 2. OG

Anlässlich des 85. Geburtstages von Gerhard Richter zeigt das Gerhard Richter Archiv im Albertinum eine Ausstellung mit den neuesten Bildern des Künstlers. Die seit 2015 entstandenen *Abstrakten Bilder* waren zuvor im Kölner Museum Ludwig zu sehen. Bereits 2013 hatte eine umfangreiche Gruppe Streifenbilder und Hinterglasarbeiten ihre Premiere in Dresden und 2015 stellte Gerhard Richter hier erstmals seinen *Birkenau-Zyklus* der Öffentlichkeit vor.
Ab dem 20. Mai 2017 kann das Albertinum die neuesten Bilder des Künstlers nahezu vollständig präsentieren. Dabei unterscheiden sich diese Arbeiten auffällig von der vorangegangenen, fünf Jahre zuvor entstandenen Werkgruppe *Abstrakter Bilder*. Die jetzt ausgestellten Werke beeindrucken vor allem durch ihre leuchtende und kleinteilige Vielfarbigkeit. Richter setzt hier neben Pinsel und Rakel auch ein Messer ein. Mit diesem legt er in gestischen Bewegungen die in zahlreichen Schichten aufgetragene Farbe partienweise wieder bis auf den Untergrund frei. Die jüngsten Abstrakten Bilder gewinnen dadurch eine ungewöhnliche Dynamik, Dichte im Farbauftrag und Komplexität der Strukturen.

Gregor Schmoll. Wunderblock – Die Welt als Fotografie und Vorstellung

Ausstellung des Kupferstich-Kabinetts
14.06. bis 18.09.17
Residenzschloss, Georgenbau, Studiolo

Das Kupferstich-Kabinett nimmt in der Reihe *Weltsichten auf Papier* mit wechselnden Werken aus seiner Sammlung oder ausgewählten externen Positionen Bezug auf die Dauerausstellung. Der Wiener Künstler Gregor Schmoll, geboren 1970 in Bruck a. d. Mur/Österreich, wird im Studiolo zwei konzeptionelle Fotoserien präsentieren: *Orbis Pictus* (2014) geht vom gleichnamigen barocken Schulbuch von Johann Amos Comenius aus und hinterfragt mit ironischem Witz den Wahrheitswert bekannter wissenschaftlicher Entdeckungen. Die Serie veranschaulicht, wie willkürlich unsere Begriffe von Realität und Erkenntnis durch Bilder bzw. die Fotografie geprägt sind. *Wunderblock – Die Dresdner Sammlung* hingegen ist speziell für das Projekt als Weiterführung von *Orbis Pictus* konzipiert worden. Diese installative Arbeit ist eine Art Register und fotografisches Inventar. Sie belegt auf kritisch-ironische Weise, dass unsere Vorstellung von Kultur nie objektiv sein kann, sondern Ordnungen entspringt, die selbst in fürstlichen Kunstkammern und wissenschaftlichen Museen subjektive Behauptungen bleiben.

Made by me in Saxony. Volkskunst jetzt!

Ausstellung des Museums für Sächsische Volkskunst
17.06. bis 05.11.17
Jägerhof

In kreativer Zusammenarbeit mit der Volkskunstschule Oederan
Volkskunst lebt nicht nur vom nostalgischen Blick auf frühere Kunstfertigkeiten, sondern vor allem vom Selbermachen. Wer die befreiende Wirkung eigenen künstlerischen Tuns schon erlebt hat, weiß, dass man auf diese Weise eine ganze Dimension der Lebensfreude erobern kann. Alleine oder zusammen, talentiert oder verwegen: Im mutigen Beginn liegt der Schlüssel zum Erfolg. Die Ausstellung zeigt den Wandel der Volkskunst durch die Zeiten, herausragende Werke, aktuelle Tendenzen, anspruchsvolle Projekte, und hinreißende Gemeinschaftsproduktionen. Ein Werkstattbereich lockt und viele Kurse begleiten die Schau. Jeder Mensch ist ein Künstler – Nemo is perfect.

Prolog #1–10 Erzählungen von Menschen, Dingen und Orten

Ausstellung im Museum für Völkerkunde Dresden
bis 31.10.17
Japanisches Palais, 1. OG, Elbsaal

Prolog ist eine Werkstattausstellung im Prozess, die in zehn Etappen das Museum erforscht. Die Ausstellung lädt ein, Monat für Monat weiter hinter die Kulissen des Museums zu schauen und die Sammlung immer wieder mit einem neuen Blick zu betrachten. Sie erzählt globale und lokale Geschichten über Menschen, Dinge und Orte.
Prolog #6 – Fremd? – 19.05. bis 31.10.17
Der Satz »Ich ist ein Anderer« des französischen Dichters Arthur Rimbaud steht im Mittelpunkt der 6. Station. Die Disziplin *Völkerkunde* – heute *Ethnologie* genannt – beschäftigt sich klassischerweise mit sogenannten fremden Menschen und Kulturen. Fremdheit ist also die Grundlage dieser Wissenschaftsdisziplin. Aber was ist fremd und für wen? Wie und warum konstruiert man Differenz?
Prolog #7 – Wir? – 16.06. bis 31.10.17
Im Rahmen der 7. Station unternehmen Geflüchtete, die heute in und um Dresden leben, gemeinsam mit einem Ethnologen eine Feldforschung in Sachsen. Die Ergebnisse werden in einem umgekehrten Miniaturvölkerkundemuseum veröffentlicht, in dem die Besonderheiten der sächsischen Gesellschaft, scheinbare Regeln, Rituale und Kuriositäten oder Widersprüche aus einer neuen Perspektive ans Licht gebracht werden. *Eine Kooperation mit dem Umweltzentrum Dresden*

Museum on the Couch III

Ausstellung des GRASSI Museums für Völkerkunde zu Leipzig
24.06. bis 15.10.17

Das ethnographische Museum heute: ausgebrannt oder gute Aussichten? Das *Museum on the Couch* besteht aus einer Reihe verschiedener Aktivitäten: Lehren, Experimentieren, Netzwerken und zielt darauf ab, im Herzen des ethnographischen Museums einen interaktiven Ort der konstruktiven Diskussion zu errichten. Im Zentrum steht dabei die Reflexion über Erfolge, Fehler und kreative Lösungen des ethnographischen Museums allgemein und vor Ort. Gezeigt werden Arbeiten der Seminarteilnehmer/-innen als Interventionen in der Dauerausstellung. *In Kooperation mit dem Leipziger Institut für Ethnologie.*

Neue Sammlungspräsentationen im Albertinum

ab April 2017 bzw. ab 25.05.17
Albertinum
Zwei Säle im 2. OG

Waldbilder – Ferdinand von Rayski, Eduard Leonhardi und andere
Ferdinand von Rayskis Schlüsselwerk *Die Jagdpause im Wermsdorfer Wald* von 1859 wird ab 25. Mai 2017 als Leihgabe des Pariser Musée de la chasse et de la nature im Rahmen einer Sammlungspräsentation im zweiten Obergeschoss des Albertinum zu sehen sein. Diese bedeutende, vielfigurige Darstellung einer Wettiner Jagdgesellschaft ist zum ersten Mal in Dresden zu sehen. Damit besteht auch die Möglichkeit, sie mit Rayskis *Studie zum Wermsdorfer Wald* zu vergleichen, die seit langem zu den Hauptwerken des Albertinum zählt. Neben Werken von Caspar David Friedrich, Carl Gustav Carus und Ernst Ferdinand Oehme wird auch Eduard Leonhardis monumentales Werk *Waldeinsamkeit* von 1887 zum ersten Mal seit seiner Restaurierung 2011 im Rahmen dieser Präsentation gezeigt. Damit wird ein Spektrum aufgefächert, vom Blick auf das Detail, den Pflanzen am Waldrand in der Romantik, über die weiträumig geöffnete Lichtung der Jagdpause bei Rayski, bis hin zum atemberaubend und geheimnisvollen Dickicht Leonhardis.

Russlandbilder – Robert Sterl und Ernst Barlach
Aus Anlass des 150. Geburtstages von Robert Sterl am 23. Juni zeigt das Albertinum ab April 2017 die Russlandbilder des Malers im Zusammenhang mit Werken von Ernst Barlach. Sterl, seit 1906 Professor der Dresdner Kunstakademie, unternahm zwischen 1908 und 1914 vier Reisen nach Russland. 1910 hatte ihn der Moskauer Musiker Sergej Kussewitzky zu einer Konzertreise auf der Wolga eingeladen. Der Künstler hielt in zahlreichen Studien sowohl die Aufführungen fest, als auch seine Eindrücke vom Arbeitsleben in den Hafenstädten. Er beobachtet Lastträger und Schiffszieher sowie Perser und Kalmücken. Das führt ihn zu einer expressiven Steigerung der Farbe in seiner Malerei.
Ernst Barlach, im gleichen Alter wie Sterl, war aus einer Schaffenskrise heraus ins südliche Russland gereist. Die intensiven Reiseerlebnisse, die Barlach zunächst in Skizzen festhielt, eröffneten ihm vollkommen neue Perspektiven und bewirkten, als er nach Deutschland zurückkehrte, einen großen künstlerischen Neubeginn und damit seinen Durchbruch als Bildhauer.

Gerhard Richter zum 85. Geburtstag – Benjamin Katz fotografiert Gerhard Richter

Ausstellung des Gerhard Richter Archiv
bis 21.05.17
Albertinum, 1. OG

Seine Künstlerporträts sind zu zeitgenössischen Bildikonen geworden. Dabei zeichnen seine Fotografien von Marcel Broodthaers, Georg Baselitz, Sigmar Polke oder Gerhard Richter eine ganz besondere Qualität aus. Benjamin Katz, geboren 1939 in Antwerpen, kommt zu den Künstlern als ein Freund und er ist es über Jahrzehnte geblieben. Diese Freundschaft prägt auch seine Beziehung zu Gerhard Richter, den Katz mittlerweile seit mehr als drei Jahrzehnten fotografiert.
Nicht das Interesse am Dokumentarischen führt Benjamin Katz zu den Künstlern und in ihre Ateliers. Er richtet seine Kamera nicht auf das Offensichtliche, auf den Prozess der künstlerischen Produktion. Katz ist ein Gesprächspartner auf Augenhöhe, er schießt seine Aufnahmen mit der Leica-Kamera fast beiläufig. Dabei gelingt es ihm, gerade die typischen Situationen so festzuhalten, dass wir in seinen Fotografien mehr als das Bekannte wiederfinden. Diese Schnappschüsse als Zeugnisse eines bestimmten Moments vermitteln uns für immer ein einzigartiges Bild des Künstlers. Zum 85. Geburtstag Gerhard Richters präsentiert das Gerhard Richter Archiv eine Auswahl von Fotografien aus dem eigenen Bestand im Albertinum.

Unter italischen Himmeln. Italienbilder des 19. Jahrhunderts zwischen Lorrain, Turner und Böcklin

Ausstellung des Albertinum
bis 28.05.17
Albertinum, 1. OG
Ausstellungs-rundgang jeden Sa 14 & 14.30 Uhr

Italien war im 19. Jahrhundert ein magnetisierender Ort. 1801 brachte Heinrich von Kleist, als er schwärmerisch von einem »reinen blauen italischen Himmel« über Dresden schrieb, die tief verankerte Sehnsucht nach dem hellen Licht eines Landes zum Ausdruck, das ebenso mit seinen imposanten Altertümern, seinem Reichtum an Renaissancekunst sowie seinen vielfältigen Landschaften verzauberte.
Erstmals wird in einer Ausstellung mit deutschen Italienbildern des 19. Jh. der reiche Bestand des Museums, ergänzt um hochkarätige Leihgaben, in den Fokus gerückt. Das Schaffen deutschsprachiger Künstler steht im Dialog mit Arbeiten herausragender internationaler Zeitgenossen wie Dahl, Corot, Turner und Böcklin. Die Präsentation vollzieht sich im Kontext zu Vorbildern aus der Gemäldegalerie Alte Meister, wie zu Werken der Antike und des 19. Jh. aus der Skulpturensammlung. Aus diesem Spektrum erschließt sich ein facettenreiches Italienbild jener Zeit: von der Epoche des Klassizismus und der Romantik bis zu den Strömungen des Realismus und des Symbolismus, von Hackert, Rottmann und Blechen bis hin zu Achenbach, Menzel und Klinger. Farbe und Licht Italiens entfalten sich somit unmittelbar im Herzen von Dresden, beflügeln Reiselust und Fantasie.

Dresden · Europa · Welt

Ausstellungen des sammlungs-übergreifenden Forschungs-programmes Europa/Welt
bis 05.06.17
Residenzschloss

Im Frühjahr 2017 werden sich die von der Museum & Research Foundation geförderten Projekte im Residenzschloss präsentieren. Mit dem Titel **Miniatur-Geschichten** wird *Die Sammlung indischer Malerei im Dresdner Kupferstich-Kabinett* erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Die beiden Sammlungskonvolute aus Barockzeit und Romantik gewähren Einblicke in die Welt indischer Miniaturmalerei des ausgehenden 17. und 18. Jahrhunderts und stellen die Dresdner Sammlung in den Kontext der europäischen Rezeption indischer Kultur.
Women Cross Media. Fotografie, Porzellan und Druckgrafik aus Japan und China widmet sich der visuellen Konstruktion von Weiblichkeit in der japanischen und chinesischen Kunst. In einem medienübergreifenden Ansatz wird das Verhältnis von traditioneller Ikonographie und westlichem Einfluss ausgelotet.
In der Präsentation **Global Player** wird die Vernetzung Dresdens vom 16. bis 18. Jh. mit der Welt skizziert. Die Exponate werden als Indikatoren und Akteure transkultureller Bewegungen unter dem Leitbegriff des *Transfers* untersucht. Anhand der Objekte können verschiedene Aspekte komplexer Transferprozesse, die damals wie heute die Begegnung unterschiedlicher Kulturen kennzeichnen, verdeutlicht werden.

You May Also Like: Robert Stadler

Ausstellung des Kunstgewerbemuseums
bis 25.06.17
Kunsthalle im Lipsiusbau

Robert Stadler, der an der Schnittstelle zwischen Design, bildender Kunst und kritischer Praxis arbeitet, nutzt Design, um soziale Probleme zu hinterfragen und neue Wege zur Entwicklung von Objekten zu erproben. Diese erste Überblicksausstellung präsentiert mehr als 70 seiner Arbeiten. Ausgehend vom Interesse an Objekten aller Art erweiterte er die Ausstellung um historische und zeitgenössische Objekte. Neben Stücken aus seiner eigenen Sammlung werden 20 Meisterwerke und unbekannte Artefakte aus acht Sammlungen der SKD gezeigt. Die Kombination von Objekten verschiedener Epochen schafft eine transhistorische *Gemeinschaft der Objekte* und generiert ein Netzwerk von Bedeutungen. Im Kontext verknüpft sich die Phrase *you may also like*, entliehen von kommerziellen Webseiten, mit der Vielschichtigkeit von Stadlers eigenem Profil. Sie lässt auch erahnen, wie sein Profil *funktioniert* – sowohl mit Objekten als auch mit von ihnen verkörperten Ideen. In einer Welt, in der die Mechanismen des e-Business auf *Beliebigkeit und Begehren* beruhen, wirft der Titel auch ein kritisches Schlaglicht auf das, was ein Individuum im Internet heute ausmacht: Erstellung eines Profils und Sammeln von Likes.
Ausstellungsrundgang jeden Samstag 14 Uhr

Karl-Heinz Adler. Ganz Konkret

Ausstellung des Albertinum
bis 25.06.17
Albertinum, 2. OG

Karl-Heinz Adler gehört zu den herausragenden Vertretern der Konkreten Kunst in Deutschland. 2017 begeht er seinen 90. Geburtstag. Waren Adlers künstlerische Anfänge noch der realistischen Malerei verpflichtet, entwickelte er im Rahmen seiner Lehrtätigkeit an der Technischen Hochschule Dresden ab Mitte der 1950er-Jahre seine reduziert-konkrete, seriell angelegte Formensprache. Ende der 1950er-Jahre entstehen die ersten Collagen und Materialschichtungen, Mitte der 1960er-Jahre konzipiert Adler sein Prinzip der seriellen Lineaturen und in den 1980er-Jahren folgen die ersten konkreten Farbschichtungen – drei wichtige Werkgruppen aus seinem umfangreichen Œuvre. Parallel dazu entwickelte er ab Mitte der 1960er-Jahre zusammen mit Friedrich Kracht ein patentiertes Betonformsteinsystem, mit dem in vielen Städten der DDR Fassaden, Brunnen und Plätze gestaltet wurden. Die Ausstellung vereint Arbeiten aus allen wichtigen Werkgruppen Adlers, die exemplarisch seine bildnerische Methodik des Seriellen, der Schichtung und der Rhythmisierung des Bildraumes mit minimalistischen Mitteln verdeutlichen.

Aus dem Depot – Selten gezeigte Objekte aus den Sammlungen

Ausstellung des Völkerkundemuseums Herrnhut
bis 27.08.17

Die Sammlungen des Herrnhuter Völkerkundemuseums entstanden seit 1878. Missionare der Evangelischen Brüder-Unität brachten von den Völkern, mit denen sie in ihren Missionsgebieten in Kontakt kamen, verschiedenste Gegenstände mit nach Herrnhut. Diese gelangten meist in das Museum, wo sie den Besuchern anschaulich die Lebensweise und Kultur jener Menschen vermitteln sollten. Der Vorstand des *Museums-Vereins* bemühte sich von Anbeginn an jedoch auch darum, aus anderen Regionen Gegenstände zu erwerben. Erweitert wurde das regionale Spektrum der Sammlungen Ende des 20. Jahrhunderts mit der Schenkung von Vigo L. Glaß, der im diplomatischen Dienst der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft in mehreren Ländern tätig und kulturhistorisch sehr interessiert war. All diese Sammlungsobjekte sind wertvolle Zeugnisse für den Reichtum und das handwerklich-künstlerische Vermögen anderer Kulturen.

Amor Búcaro. Schwarze Keramiken von Linde Burkhardt

Ausstellung des Kunstgewerbemuseums
bis 05.11.17
Schloss Pillnitz, Wasserpalais

Im Zentrum der Ausstellung stehen schwarze Keramiken der in Berlin lebenden Künstlerin und Designerin Linde Burkhardt. In diesen Arbeiten setzt sie sich mit portugiesischer Kultur und Literatur auseinander und belebt eine archaische, beinahe vergessene Handwerkstechnik. Der portugiesische Architekt Álvaro Siza machte Burkhardt einst auf die Herstellung schwarzer Keramiken aufmerksam. Seit Jahrtausenden wird in vielen Teilen der Welt mittels eines mehrtägigen Brennverfahrens schwarze Keramik gefertigt. Begeistert von der Schlichtheit und Kraft dieser sogenannten Bucchero-/Búcaro-Keramiken und inspiriert von einem Werk Fernando Pessoas imaginierte Linde Burkhardt ein weißgetünchtes Haus, gefüllt mit alltäglichen Gegenständen aus schwarzer Keramik. Ergänzend dazu sind weitere, abstrahierte oder imaginäre Gegenstände entstanden. Auf von Álvaro Siza entworfenen Sockeln oder Tischen aus Granit, Metall und Kastanienholz zeigen sich die schlichten Gegenstände in ihrer archaischen Schönheit und wecken Anerkennung für die stille, ländliche, arme Kultur Portugals, die diesen Reichtum hervorgebracht hat.

GRASSI invites #4: Tattoo und Piercing – Die Welt unter der Haut

Ausstellung des GRASSI Museums für Völkerkunde zu Leipzig
bis 07.01.18

Teil I: Showtime! (17.03.–10.09.17)
Du gehörst ins Museum! Unter diesem Motto lädt das Museum im vierten Teil der Reihe *GRASSI invites* alle ein, die in einem *Living Archive* ihre persönlichen Geschichten hinter ihren Tattoos und Piercings teilen möchten. Durch Aufnahmen in einem temporären Fotostudio wächst dieses lebendige Archiv. *Alle Termine für Fotoshootings und Begleitprogramm auf grassiinvites.info oder auf Facebook*

Teil II: (un)covered (22.09.17–07.01.18)
Aus dem Leipziger *Living Archive* geht es raus in die Welt. Mit Objekten, Fotografien, Zeichnungen und Performances schafft die Ausstellung verschiedene Perspektiven auf die Kunst am Körper.

Torgau. Residenz der Renaissance und Reformation

Torgau, Schloss Hartenfels
Ausstellung der Rüstkammer & des Grünen Gewölbes
19.05. bis 31.10.17

Die Ausstellung bildet die Essenz der seit 2012 gezeigten Sonderpräsentationen der SKD *Das WORT im Bild. Biblische Darstellungen an Prunkwaffen*, *Die sächsischen Leibtrabanten* und *Fürstenhochzeiten in Torgau*. Zwei Räume widmen sich zudem der Repräsentation am kurfürstlich-sächsischen Hof zu Beginn des 17. Jahrhunderts bis in die Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Ein prächtiges Fürstengewand aus italienischem Goldbrokat, reich verzierte Feuerwaffen, ein mit Gold- und Silberstickerei verzierter Bräutigamsmantel sowie ein Trinkspiel in Gestalt einer Kanone führen die glanzvolle Regierungszeit des Kurfürsten Johann Georg I. von Sachsen (1585–1656) vor Augen. Als Highlight werden *Schätze der Renaissance aus Torgau* präsentiert, darunter Goldschmiedewerke wie die zauberhafte *Torgauer Apotheke* aus dem Grünen Gewölbe. Die erlesene Auswahl an Schätzen aus den SKD lässt die Pracht des kurfürstlichen Hofes im architektonisch und reformationsgeschichtlich bedeutenden Schloss Hartenfels in Torgau erneut lebendig werden.

OCCUPATION. Videoarbeiten aus dem Kunstfonds/Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Ausstellung in der Motorenhalle, Wachsbleichstraße 4a, Dresden
bis 02.07.17
Mi 13–20 Uhr,
Do & Fr 15–19 Uhr,
Sa & So 14–18 Uhr

Im Kunstfonds befinden sich zahlreiche zeitgenössische Videoarbeiten, die im Rahmen der Förderankäufe der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen in die Sammlung gekommen sind. Kurzfristig hat sich die Möglichkeit ergeben, die Motorenhalle zu okkupieren und eine Auswahl aus diesem spannenden und vielfältigen Bestand – zum Teil erstmals – auszustellen. Es werden 15 Video- und Filmarbeiten aus den letzten 15 Jahren gezeigt von T. Baumgärtel, Y. Chabrowski, E. Grimberg, M. Hamilton, L. Junghanß, A. Kempe, M. Pfeifer, J. Schmidt, L. Schröder und A. Baranowski, M. Schweizer, C. von Wedemeyer, C. Wittig, M. Zielfeld sowie von den Künstler*innengruppen Famed und VIP.

MUSEIS SAXONICIS USUI

Freunde der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden e.V.

Freunde finden!

Werden Sie Mitglied im Freundeskreis der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, unterstützen Sie Ankäufe, Restaurierungen, Forschungsprojekte und genießen Sie dabei viele Vorteile:

freier Eintritt in alle 14 Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden und deren Sonderausstellungen (außer Historisches Grünes Gewölbe) · freie Teilnahme an Vorträgen, Kunstgesprächen und Exklusivführungen · Einladungen zu **Ausstellungseröffnungen** und Kunstfahrten · Zusendung des Veranstaltungsprogramms · Fachberatung durch Wissenschaftler und Restauratoren · festliche Veranstaltungen · **Jahresgaben** zum Vorzugspreis · **Blick hinter die Kulissen** der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden

---

Einfach Formular ausfüllen und abschicken:

MUSEIS SAXONICIS USUI
Freunde der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden e.V.
Residenzschloss · Taschenberg 2 · 01067 Dresden
Telefon +49 (0) 351 - 49 14 77 50 · Fax +49 (0) 351 - 49 14 77 33
freunde@skd.museum · www.freunde-skd.de

Ich beantrage die Aufnahme in den Verein
MUSEIS SAXONICIS USUI
Freunde der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden e.V.
in der gekennzeichneten Form:

☐ **Mitglied** Jahresbeitrag 120 EUR
☐ **Ehepartner-Mitgliedschaft** Jahresbeitrag 50 EUR
☐ **Senioren* und Erwerbslose*** Jahresbeitrag 75 EUR
☐ **Junge Freunde bis 35 Jahre*** Jahresbeitrag 30 EUR
☐ **Stifter** Jahresbeitrag 2.500 EUR
☐ **Ich spende** einmalig/jährlich _____ EUR.

*bei entsprechendem Nachweis

Name, Vorname

Straße & Hausnummer

Postleitzahl & Wohnort

Telefon

E-Mail

Beruf

Geburtsdatum

SEPA-Lastschrift-Mandat: Ich ermächtige MUSEIS SAXONICIS USUI, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen und weise mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN

BIC

Kontoinhaber

Ort, Datum

Unterschrift, bei Abweichung des Kontoinhabers vom Mitglied auch vom Kontoinhaber

PREMIERE

DIE PASSAGIERIN

MIECZYSŁAW WEINBERG

Partner der Semperoper

DIE GLÄSERNE MANUFAKTUR

Volkswagen

Eine Kooperation mit der Oper Frankfurt

Informationen & Karten
0351 4911 705/semperoper.de

Semperoper Dresden

Rundgänge & Kurse

Information, Ticketvorverkauf und Anmeldung von Führungen
Telefon 03 51 - 49 14 20 00, Telefax 03 51 - 49 14 20 01
besucherservice@skd.museum, www.skd.museum

Rundgänge, Sonderführungen, Galeriegespräche und Kunstbetrachtungen für Senioren: 3,00 EUR/Person zzgl. Eintritt
* Kursgebühr 30,00 EUR/Monat inkl. Material, Information und Anmeldung unter Telefon 03 51 - 49 14 45 02

montags	
11 & 14 Uhr	Rundgang Residenzschloss *Barocke Pracht*
11.30 Uhr	Rundgang Residenzschloss *Schätze der Renaissance*
dienstags	
14 Uhr	Rundgang *Hauptwerke der Gemäldegalerie Alte Meister*
15 bis 18 Uhr	Kurs *Schnitzen*, Museum für Sächsische Volkskunst *
mittwochs	
11 & 14 Uhr	Rundgang Residenzschloss *Barocke Pracht*
14 Uhr	Rundgang *Hauptwerke der Gemäldegalerie Alte Meister*
16 bis 19 Uhr	Kurs *Schnitzen*, Museum für Sächsische Volkskunst *
donnerstags	
11 & 14 Uhr	Rundgang Residenzschloss *Barocke Pracht*
14 Uhr	Rundgang *Hauptwerke der Gemäldegalerie Alte Meister*
freitags	
11 & 14 Uhr	Rundgang Residenzschloss *Barocke Pracht*
11 & 14 Uhr	Rundgang *Hauptwerke der Gemäldegalerie Alte Meister*
11.30 Uhr	Rundgang Residenzschloss *Schätze der Renaissance*
sonnabends	
11 & 14 Uhr	Rundgang Residenzschloss *Barocke Pracht*
11 & 14 Uhr	Rundgang *Hauptwerke der Gemäldegalerie Alte Meister*
11.30 Uhr	Rundgang Residenzschloss *Schätze der Renaissance*
13 Uhr	Rundgang auf Russisch durch die Gemäldegalerie Alte Meister
14 Uhr	Rundgang Residenzschloss auf Englisch inkl. Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Türckische Cammer, Fürstengalerie
14 Uhr	Rundgang durch den Mathematisch-Physikalischen Salon
14 & 14.30 Uhr	Rundgang *Unter italischen Himmeln*, Albertinum (bis 27.05.)
14 Uhr	Rundgang *You May Also Like: Robert Stadler,* Kunsthalle im Lipsiusbau (außer 10.06.)
14 bis 17 Uhr	Kurs *Spinnen*, Museum für Sächsische Volkskunst *
sonntags	
11 Uhr	Rundgang *Hauptwerke der Gemäldegalerie Alte Meister*
11 & 14 Uhr	Rundgang Residenzschloss *Barocke Pracht*
11.30 Uhr	Rundgang Residenzschloss *Schätze der Renaissance*

Veranstaltungen in Dresden

ANMELDUNG → Für gekennzeichnete Veranstaltungen ist eine Anmeldung unter Telefon 0351-49142000 oder besucherservice@skd.museum erforderlich

Mi 03.05. **11 Uhr**	Albertinum, *Unter italischen Himmeln* **Kunstbetrachtung für Senioren:** Italien als Sehnsuchtsland des 19. Jahrhunderts, Annabell Rink ANMELDUNG
Mi 03.05. **17 Uhr**	Albertinum, Treff Lichthof **Führung:** durch die Ausstellung *Benjamin Katz und Gerhard Richter – Fotografie und Malerei*, Kerstin Küster
Do 04.05. **10.30 Uhr**	Albertinum **Sonderführung *Mutter, Vater, Kunst. Und Kind!*:** Unter italischen Himmeln, Annabell Rink, Teilnahme für Eltern mit Baby bis 12 Monate ANMELDUNG
Do 04.05. **13 Uhr**	Kupferstich-Kabinett, *Miniatur-Geschichten* **Kunstpause:** Indische Rezeptionen europäischer Kunst
Do 04.05. **16.30 Uhr**	Gemäldegalerie Alte Meister, 1. OG **Kunstgespräch:** Skulptur versus Malerei – Zum Wettstreit der Künste in der Renaissance, Birgit Langhanke
Do 04.05. **16.30 Uhr**	Kunstgewerbemuseum, Treff Alte Wache **Führung:** durch das Schaudepot Deutsche Werkstätten Hellerau im Bergpalais
Do 04.05. **20 Uhr**	Gemäldegalerie Alte Meister **Exklusive Abendführung:** Nachts im Museum, Eintrittskarten ausschließlich im Vorverkauf an allen Kassen, unter Telefon 0351-49142000 oder www.skd.museum · EUR 15,00
Fr 05.05. **11 Uhr**	Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, *Prolog* **Workshop:** Kleine Schule des Sehens. Ein Objekt aus dem Depot des Museums für Völkerkunde entdecken, beobachten und zeichnen. Simone Jansen, Kuratorin
Fr 05.05. **13 Uhr**	Albertinum, *Unter italischen Himmeln* **Kunstpause/Kunstgeschichten – *Neues aus dem Caffè Greco*:** Goethe und Hackert schildern Italien, Stephan Dahme
Fr 05.05. **15–18 Uhr**	Kunsthalle im Lipsiusbau, *You May Also Like: Robert Stadler* **Kinderkreativprogramm:** Was ist Design? Wozu ist es da? Wie sehen Objekte der Zukunft aus? von 7 bis 12 Jahre, Henrike Terheyden · EUR 3,00

Fr 05.05. Albertinum, *Unter italischen Himmeln*
ab 21 Uhr **SCHWOF im Albertinum:** Italomania, www.freunde-skd.de
21–22 Uhr Livespeaker in der Ausstellung
ab 22 Uhr Tanzparty mit ROEDER und SOHN im Lichthof
EUR 19,00/24,00/5,00 (Vorverkauf/Abendkasse/ab Mitternacht)

Sa 06.05. Kupferstich-Kabinett, *Miniatur-Geschichten*
11 Uhr **Guided Tour in Hindi:** through the exhibition, Neha Bertia

---

So 07.05. Albertinum, *Unter italischen Himmeln*
11.30 Uhr **Ausstellungsrundgang:** durch »das schöne Land« Italien

---

So 07.05. Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais
13–17 Uhr **Werkstatt & Ausstellung im Damaskuszimmer**
14 Uhr **Workshop & Vortrag:** Kalligrafie und Dichtung – kunstvolle Inschriften in Damaszener Wohnhäusern des 18./19. Jahrhunderts, Samah Shtay, Künstlerin und Restauratorin
15 Uhr **Workshop:** Den eigenen Namen auf Arabisch schreiben
16 Uhr **Komm mit! Ich zeig Dir was:** Kinder führen Kinder durch die Restaurierungswerkstatt Damaskuszimmer
zum Projekt *Dresden · Europa · Welt*

Di 09.05. Mathematisch-Physikalischer Salon
15.30 Uhr **Historische Experimente:** Dauerhaft aufgeladen – Zur Entstehung vom elektrischen Plus-Minus, Vorführung mit einem historischen Elektrophor, Thomas Prestel · EUR 3,00

Mi 10.05. Albertinum, *Unter italischen Himmeln*
11 Uhr **Kunstbetrachtung für Senioren:** Italien als Sehnsuchtsland des 19. Jahrhunderts, Annabell Rink ANMELDUNG

Mi 10.05. Albertinum, 2. OG
16.30 Uhr **Kunstgespräch:** Karl-Heinz Adler. Ganz Konkret, Katarina Lozo

---

Mi 10.05. Kupferstich-Kabinett, Studiensaal
18 Uhr **Künstlergespräch:** zu Ehren von Karl-Heinz Adler vor Originalen aus der Sammlung, Gäste: Susanne Altmann (Kunsthistorikerin), Björn Egging (Kupferstich-Kabinett), Matthias Flügge (HfbK Dresden), Olaf Holzapfel (Künstler), Mathias Wagner (Albertinum) und Karl-Heinz Adler · Eintritt frei ANMELDUNG

Do 11.05. Kupferstich-Kabinett, *Miniatur-Geschichten*
13 Uhr **Kunstpause:** Europäische Rezeptionen indischer Miniaturen, Antonella Meloni

---

Do 11.05. Neues Grünes Gewölbe, Sponsel-Raum
16.30 Uhr **Kuratorenführung:** Women Cross Media – Fotografie, Porzellan und Druckgrafik aus Japan und China

---

Do 11.05. Motorenhalle, Wachsbleichstraße 4a
16.30 Uhr **Führung und Kunstgespräch:** in der Ausstellung *OCCUPATION. Videoarbeiten aus dem Kunstfonds*

Do 11.05. Kupferstich-Kabinett, Treff 3. OG
17 Uhr **Kunstgespräch *Kupferstich-Kabinett A bis Z*:** B wie Borchert · Eintritt frei ANMELDUNG

Do 11.05. Residenzschloss, Hans-Nadler-Saal
18.30 Uhr **Numismatische Vortragsreihe:** Die Medaillen und Gedenkmünzen der Sekundogenitur Sachsen-Zeitz im Bestand des Münzkabinetts Dresden und ihr sammlungsgeschichtlicher Hintergrund, Kathleen Dittrich und Jan-Erik Becker

---

Fr–So Residenzschloss, *Miniatur-Geschichten*, Tonnengewölbe
12.–14.05. **Workshop:** Geheime indische Miniaturmalerei mit dem
ab 10 Uhr indischen Miniaturmeister S. Shakir Ali, Anmeldung bis 10.05. unter besucherservice@skd.museum · EUR 20,00/12,00

Fr 12.05. Albertinum, *Unter italischen Himmeln*
13 Uhr **Kunstpause/Kunstgeschichten – *Neues aus dem Caffè Greco*:** Künstler im Caffè Greco, Claudia Maria Müller

---

Fr 12.05. Kupferstich-Kabinett
18 Uhr **Vortrag:** Filippo Juvarras Capricci für August den Starken – Geschichte einer Schenkung zwischen Rom, Dresden und Turin, Cristina Ruggero, München, in Kooperation mit dem Institut für Kunst- und Musikwissenschaft der TU Dresden

---

Fr 12.05. Residenzschloss, *Miniatur-Geschichten*, Hans-Nadler-Saal
Vorträge in englischer Sprache: Eintritt frei
18.30 Uhr Introduction to Indian Miniature Paintings, Vandana Prapanna, Oberkonservatorin, CSMVS Museum, Mumbai
19.15 Uhr Christian Motifs in Indian Miniature Paintings, Ursula Weekes, Courtauld Institute of Art, London

---

Sa 13.05. Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, Treff Foyer
11 Uhr **Führung für Blinde und Sehbehinderte:** in der Restaurierungswerkstatt Damaskuszimmer, Sylvia Ludwig

---

Sa 13.05. Residenzschloss, Treff Information
15 Uhr **Familienführung:** Die schwarze Hand der Fatima – Auf der Spur eines geheimnisvollen Zeichens durch die Türckische Cammer, Robert Mund. *Mit freundlicher Unterstützung der Sparkassen-Finanzgruppe* ANMELDUNG

Sa 13.05. Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, *Prolog*
15 Uhr **Familiennachmittag:** Wieso? Weshalb? Warum? – Museumsführerschein, Susanne Rabe, Kunstvermittlerin

---

Sa 13.05. Residenzschloss, *Miniatur-Geschichten*, Hans-Nadler-Saal
15.30–19.15 Uhr **Film:** Jodhaa Akbar (Hindi mit dt. UT, 15 min Pause), mit Unterstützung der Indischen Botschaft, Berlin · Eintritt frei

---

Sa 13.05. Kunstgewerbemuseum, Bergpalais
17 Uhr **Alte Musik im Kunstgewerbemuseum:** Auf Flügeln des Gesanges – Lieder der Romantik für Flöte und Harfe mit Melina Elbe-Hegenauer (Travers- und Querflöte) und Markus Thalheimer (Harfe). Es erklingt die Doppelpedalharfe von Johann Andreas Stumpff, London um 1820, aus der Sammlung des Museums. Kartenverkauf nur im Besucherzentrum Alte Wache/Schloss Pillnitz, unter pillnitz@schloesserland-sachsen.de, Fax 0351-2613280, Telefon 0351-2613260 · EUR 15,00/13,00

Sa 13.05. **19 & 21 Uhr**	Albertinum, *Unter italischen Himmeln* **Arte & Musica:** Wandelkonzert durch die Ausstellung, *Vocal Concert Dresden* singt unter der Leitung von Peter Kopp Chormusik von Italienern und Italienreisenden des 19. Jahrhunderts, Tickets unter Telefon 03 51 - 49 14 20 00 oder besucherservice@skd.museum · EUR 18,00/12,00
Sa 13.05. **20 Uhr**	Porzellansammlung **Exklusive Abendführung:** Nachts im Museum, s. 04.05.
So 14.05. **11 Uhr**	Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, *Prolog* **Vortragsreihe *Crazy Sammler – Weltenerzählungen über Sammler aus Sachsen*:** Hellmuth Teumer – Zahnarzt, Sammler, Magier, Petra Martin
So 14.05. **11–13 Uhr**	Gemäldegalerie Alte Meister **Auf junge Art:** Dresdner Gymnasiasten präsentieren den Besuchern ihre Lieblingsgemälde, Ansprechpartnerin Liliane Scheunemann, *mit freundlicher Unterstützung der Kulturstiftung Dresden der Dresdner Bank*
So 14.05. **11.30 Uhr**	Albertinum, *Unter italischen Himmeln* **Ausstellungsrundgang:** durch »das schöne Land« Italien
So 14.05. **13–14.30 Uhr**	Residenzschloss, *Dresden · Europa · Welt*, Treff Kleiner Schlosshof **Rundgang:** durch die Ausstellungen *Miniatur-Geschichten, Women Cross Media, Global Player*, Antonella Meloni · EUR 4,50
So 14.05. **13–17 Uhr** **15 Uhr**	Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais **Werkstatt & Ausstellung im Damaskuszimmer** **Vortrag:** Ajami, faranji, sinisi – Kostbarkeiten aus aller Welt in Damaskus, Anke Scharrahs, Restauratorin zum Projekt *Dresden · Europa · Welt*
So 14.05. **14 Uhr**	Mathematisch-Physikalischer Salon **Kuratorenführung:** Der Planeten wundersamer Lauf. Eine Himmelsmaschine für Kurfürst August von Sachsen
So 14.05. **15 Uhr**	Josef-Hegenbarth-Archiv **Sonderführung:** Hauffs Märchen auf der Puppenbühne, Lars Rebehn
Mi 17.05. **11 Uhr**	Albertinum, *Unter italischen Himmeln* **Kunstbetrachtung für Senioren:** Farbenduft und Himmelsbläue – Malerpraxis im 19. Jahrhundert, Kreativkurs (2 h), Annabell Rink ANMELDUNG
Mi 17.05. **11 Uhr**	Motorenhalle, Wachsbleichstraße 4a **Führung & Kunstgespräch für Senioren:** in der Ausstellung *OCCUPATION. Videoarbeiten aus dem Kunstfonds*
Mi 17.05. **15 Uhr**	Albertinum, 2. OG **Führung in leichter Sprache:** Karl-Heinz Adler. Ganz Konkret, Christine Gruler

Mi 17.05. **16.30 Uhr**	Albertinum, *Unter italischen Himmeln* **Kunstgespräch:** Klassische Körper – Das Erbe der Antike im 19. Jahrhundert, Astrid Nielsen und Stephanie Exner
Mi 17.05. **16.30 Uhr**	Mathematisch-Physikalischer Salon **Vortrag:** Fürstliche Himmelsmaschinen der Renaissance – Eine Tour über Paris, Wien, Kassel nach Dresden, Samuel Gessner, zur Sonderausstellung *Der Planeten wundersamer Lauf*
Do 18.05. **13 Uhr**	Kupferstich-Kabinett, *Miniatur-Geschichten* **Kunstpause:** August Wilhelm Schlegel und seine Sammlung, Antonella Meloni
Do 18.05. **19 Uhr**	Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais **Kick-Off:** Prolog#6 – Fremd? Museumsdirektorin Nanette Snoep und Literatur- und Kulturwissenschaftlerin Peggy Piesche (Academy of Advanced African Studies, Universität Bayreuth) über Differenz und Alterität, ungleiche Machtverhältnisse und Kolonialgeschichte. Moderation: Philipp Schorch (Ethnologisches Institut, Universität München)
Do 18.05. **20 Uhr**	Albertinum **Exklusive Abendführung:** Nachts im Museum, s. 04.05.
Fr 19.05. **11 Uhr**	Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais **Seniorenakademie:** Das schöne Fremde – Brücke-Künstler und ihre Begegnung mit afrikanischer Kunst im Völkerkundemuseum Dresden, Silvia Dolz
Fr 19.05. **13 Uhr**	Albertinum, *Unter italischen Himmeln* **Kunstpause/Kunstgeschichten – *Neues aus dem Caffè Greco*:** Eine *Dame mit Zeichengerät* – und andere Künstlerinnen? Claudia Maria Müller und Andreas Dehmer
Sa 20.05. **11 Uhr**	Albertinum, Treff Lichthof **Letzte Führung:** durch die Sonderausstellung *Benjamin Katz und Gerhard Richter – Porträts einer Künstlerfreundschaft*, Kerstin Küster
Sa 20.05. **13 Uhr**	Albertinum, Treff Lichthof **Rundgang:** durch die Sonderausstellung *Gerhard Richter. Neue Bilder*, Kerstin Küster

VERANSTALTUNGEN ZUM INTERNATIONALEN MUSEUMSTAG

So 21.05. **11–18 Uhr** **11–12.30 Uhr** **11–13 Uhr**	Albertinum, *Unter italischen Himmeln* **Spurensuche – Wege von Menschen und Bildern** **Kunstgespräch/Workshop – Für Jung und Alt:** Licht und Farben Italiens – Spannende Einblicke in die Landschaftsmalerei deutscher Künstler in Italien, Claudia Maria Müller und Maria Körber, Treff Lichthof **Film:** Seefeuer (Dok, 2016, FSK 12), Hermann-Glöckner-Raum · Eintritt frei

So 21.05.
11–12.30 Uhr
Albertinum, *Unter italischen Himmeln*
Kunst & Sprache: Italia Internazionale – Gemäldeinterpretationen in Englisch und Französisch von Schülern des Romain-Rolland-Gymnasiums, Ansprechpartnerin Claudia Schmidt, *mit freundlicher Unterstützung des Freundeskreises MUSEIS SAXONICIS USUI*

12–13 Uhr
Kunstgespräch: Provenienzgeschichte zur *Jungen Dame mit Zeichengerät*, Claudia Maria Müller

13–13.30 Uhr
Kunstgespräch: Leben und arbeiten in einem fremden Land, Heike Biedermann und Andreas Dehmer

13.30–15.15 Uhr
Vortrag: Entdeckungsreisen – Restauratorische Arbeiten an Italienbildern aus dem Depot, Marlies Giebe, Leiterin der Gemälderestaurierung, Hermann-Glöckner-Raum

15.30–16.30 Uhr
Vortrag: Italien-Zeichnungen von Julius Schnorr von Carolsfeld und Ludwig Richter, Petra Kuhlmann-Hodick, Hermann-Glöckner-Raum

16–18 Uhr
Ich zeig dir was: Freunde zeigen Besuchern ihre Lieblingskunst

17–18 Uhr
Führung: Exklusive Einblicke in die Abguss-Sammlung im Renaissancegewölbe, Jürgen Lange, Treff Lichthof

---

So 21.05.
12 Uhr
Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais
Zaubervorführung: Thomas Amlung zeigt Zaubertricks des verstorbenen Zahnarztes und Sammlers Hellmuth Teumer

13 Uhr
Entdeckertour: Was? Wieviel? Und wo? Sylvia Ludwig

13 Uhr
Spielenachmittag: Backgammon & Co – Was spielt man in Syrien? Marwa und Rouba Saloum

15 Uhr
Buchvorstellung: Fremdenzimmer – 16 junge Männer aus Syrien und ihre Geschichten, Autor Wilhelm Christoph Warning, München

---

So 21.05.
14 Uhr
Mathematisch-Physikalischer Salon
Historische Experimente: Es drückt! Vorführung mit einer historischen Vakuumpumpe, Thomas Prestel · EUR 3,00

So 21.05.
15–18 Uhr
Residenzschloss
Veranstaltungen zum Internationalen Museumstag:
Renaissancetanz-Workshop mit Dresdner Hoftanz e.V., Kupferstich-Kabinett, *Miniatur-Geschichten* – Indischer Tanz mit SANSKRITI Dresden, Kurzführungen, Kreativstationen zum Mit- und Selbermachen, Kurzführungen durch den Renaissanceflügel zu jeder vollen und halben Stunde, Führung für Blinde und Gehörlose mit Gebärdendolmetscher, Führung in leichter Sprache
Mit freundlicher Unterstützung der Sparkassen-Finanzgruppe, 25 % Ermäßigung mit Sparkassencard

---

So 21.05.
15 Uhr
Museum für Sächsische Volkskunst
Lesung & Gespräch: Von Königstein nach Indiana – Ein Sachse wandert aus, mit Peter Hunger, dessen Vorfahr 1849 in die Vereinigten Staaten auswanderte

---

So 21.05.
11 Uhr
Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, *Prolog*
OPEN THE BOX!: 1 Kiste, 1 Ding, 1 Erzählung, 1 x im Monat, Kustodin Simone Jansen öffnet Kiste Nr. 9

So 21.05.
13–17 Uhr
Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais
Werkstatt & Ausstellung im Damaskuszimmer
Spielenachmittag: Backgammon & Co – Was spielt man in Syrien? Marwa und Rouba Saloum
Entdeckerrallye für Kinder: Was, wieviel und wo – Gut geschaut ist halb gewonnen
zum Projekt *Dresden · Europa · Welt*

So 21.05.
15–17 Uhr
Kupferstich-Kabinett
Führung in englischer Sprache: durch die Ausstellung *Miniatur-Geschichten*, Neha Berlia

---

Di 23.05.
15.30 Uhr
Mathematisch-Physikalischer Salon
Historische Experimente: Es funkt! Vorführung mit einer historischen Elektrisiermaschine, Thomas Prestel · EUR 3,00

Di 23.05.
16.30 Uhr
Mathematisch-Physikalischer Salon
Kuratorenführung: Der Planeten wundersamer Lauf. Eine Himmelsmaschine für Kurfürst August von Sachsen

---

Di 23.05.
19–21 Uhr
Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, 1. OG
Deutsch-Arabischer Lyrik-Salon: Veranstaltung der Kunstbibliothek · EUR 5,00/3,00

Mi 24.05.
16.30 Uhr
Residenzschloss, Neues Grünes Gewölbe, Sponsel-Raum
Kuratorenführung: Women Cross Media – Fotografie, Porzellan und Druckgrafik aus Japan und China

---

Mi 24.05.
17.30 Uhr
Kupferstich-Kabinett
Kuratorenführung: Miniatur-Geschichten. Die Sammlung indischer Malerei im Dresdner Kupferstich-Kabinett, Petra Kuhlmann-Hodick und Olaf Simon

---

Mi 24.05.
19–20.30 Uhr
Kupferstich-Kabinett, *Miniatur-Geschichten*, Studiensaal
Konzert: Ein Abend mit indischer Musik – indische Ragamelodien mit Partho Sarothy und Ashis Paul · EUR 16,00/12,00,

---

Do 25.05.
15 Uhr
Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, Treff Foyer
Kunstgespräch: Magische Momente – Einblicke in die Restaurierungswerkstatt Damaskuszimmer ANMELDUNG

Fr 26.05.
13 Uhr
Albertinum, *Unter italischen Himmeln*
Kunstpause/Kunstgeschichten – *Neues aus dem Caffè Greco*: Max Klinger und das Ende des 19. Jh., Heike Biedermann

---

Fr 26.05.
15–18 Uhr
Kunsthalle im Lipsiusbau, *You May Also Like: Robert Stadler*
Kinderkreativprogramm: Was ist Design? Wozu ist es da? Wie sehen Objekte der Zukunft aus? Henrike Terheyden, von 12 bis 17 Jahre · EUR 3,00

Sa 27.05.
20 Uhr
Gemäldegalerie Alte Meister
Exklusive Abendführung: Nachts im Museum, Eintrittskarten ausschließlich im Vorverkauf an allen Kassen, unter Telefon 03 51 - 49 14 20 00 oder www.skd.museum · EUR 15,00

	So 28.05. **11 Uhr**	Albertinum, *Unter italischen Himmeln* **Matinee:** Resümee zur Ausstellung mit Hilke Wagner, Heike Biedermann, Andreas Dehmer und Stephan Dahme
	So 28.05. **13 Uhr**	Albertinum, *Unter italischen Himmeln* **Ausstellungsrundgang:** durch »das schöne Land« Italien
	So 28.05. **15 Uhr**	Josef-Hegenbarth-Archiv **Märchenlesung:** Kalif Storch, ab 7 Jahre, Kerstin Katrin Birn
	Mi 31.05. **15 & 16.30 Uhr**	Gemäldegalerie Alte Meister, Treff Kasse **Galeriegespräch:** Andrea del Sarto – Isaaks Opferung, Annabell Rink mit Dr. Harald Rabe, in Kooperation mit der Katholischen Akademie Dresden · EUR 3,00 ANMELDUNG
	Mi 31.05. **16.30 Uhr**	Math.-Physikalischer Salon, *Der Planeten wundersamer Lauf* **Vortrag:** Zähne und Lücken. Aktuelle Spitzentechnik entlockt den Renaissance-Getrieben ihre Geheimnisse, Berthold Schlecht, Felix Rudolph und Martin Tragsdorf, TU Dresden
	Mi 31.05. **18–20 Uhr**	Kunsthalle im Lipsiusbau, *You May Also Like: Robert Stadler* **Meet the designer:** Robert Stadler, Moderation Tulga Beyerle, Direktorin des Kunstgewerbemuseums
	Mi 31.05. **19 Uhr**	Albertinum **JUNGE FREUNDE bis 35 Jahre:** Astro? Logisch!, Gespräch mit Michael Korey, Teilnahme nach bestätigter Anmeldung unter freunde@skd.museum, Infos unter www.freunde-skd.de
	Do 01.06. **10.30 Uhr**	Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais **Sonderführung *Mutter, Vater, Kunst. Und Kind!*:** Prolog # 1–10, Susanne Rabe, Teilnahme für Eltern mit Baby bis 12 Monate ANMELDUNG
	Do 01.06. **13 Uhr**	Kupferstich-Kabinett, *Miniatur-Geschichten* **Kunstpause:** Technik und Restaurierung der Miniaturen, Antonella Meloni
	Do 01.06. **16.30 Uhr**	Kunstgewerbemuseum, Treff Alte Wache **Führung:** durch das Schaudepot Deutsche Werkstätten Hellerau im Bergpalais
	Do 01.06. **16.30 Uhr**	Gemäldegalerie Alte Meister **Kunstgespräch:** Die Madonna des Basler Bürgermeisters Jakob Meyer zum Hasen und der Dresdener Holbein-Streit, Carina Merseburger
	Do 01.06. **18 Uhr**	Kupferstich-Kabinett, *Miniatur-Geschichten*, Studiensaal **Vortrag:** Der Mann mit Turban – Eine Spurensuche oder Fotografie als kulturelles Hybrid, Agnes Matthias
	Do 01. 06. **18.30 Uhr**	Albertinum, *Karl-Heinz Adler*, Hermann-Glöckner-Raum **Vortrag:** Geometrie und Verbrechen – Die ostdeutschen Überlebensstrategien von geometrischer Abstraktion, konkreter Kunst und seriellem Minimalismus, Epizentrum Dresden, Susanne Altmann

	Do 01. 06. **19.30 Uhr**	Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, *Prolog* **undsonstso#61:** Museumsdirektorin Nanette Snoep spricht über Idee und Konzept der *Prolog*-Ausstellungen. Ein Abend, 2 x 15 min für alles, was erzählenswert und mitreißend ist.
	Do 01.06. **20 Uhr**	Gemäldegalerie Alte Meister **Exklusive Abendführung:** Nachts im Museum, Eintrittskarten ausschließlich im Vorverkauf an allen Kassen, unter Telefon 03 51 - 49 14 20 00 oder www.skd.museum · EUR 15,00
	Sa 03.06. **11 Uhr**	Albertinum, Treff Lichthof **Rundgang:** durch die Sonderausstellung *Gerhard Richter. Neue Bilder*, Kerstin Küster
	So 04.06. **11–13 Uhr**	Gemäldegalerie Alte Meister **Auf junge Art:** Dresdner Gymnasiasten präsentieren den Besuchern ihre Lieblingsgemälde, Ansprechpartnerin Liliane Scheunemann, *mit freundlicher Unterstützung der Kulturstiftung Dresden der Dresdner Bank*
	So 04.06. **13–17 Uhr**	Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, *Prolog* **Werkstatt & Ausstellung im Damaskuszimmer** Qanun, Nay, Oud und mehr – Instrumente und Musik aus Syrien zum gemeinsamen Musizieren, Zuhören und Ausprobieren, zum Projekt *Dresden · Europa · Welt*
	So 04.06. **15 Uhr**	Josef-Hegenbarth-Archiv **Führung:** durch die ehemaligen Atelier- und Wohnräume von Johanna und Josef Hegenbarth mit Ausstellungsrundgang
	Di 06.06. **15.30 Uhr**	Mathematisch-Physikalischer Salon **Historische Experimente:** Dauerhaft aufgeladen – Zur Entstehung des elektrischen Plus-Minus, Vorführung mit einem historischen Elektrophor, Thomas Prestel · EUR 3,00
	Di 06.06. **16.30 Uhr**	Mathematisch-Physikalischer Salon **Kuratorenführung:** Der Planeten wundersamer Lauf
	Mi 07.06. **11 Uhr**	Residenzschloss, **Kunstbetrachtung für Senioren:** Der Weg zur Kurfürstenmacht – Kurfürstliche Garderobe, Karina Peschel ANMELDUNG
	Do 08.06. **16.30 Uhr**	Motorenhalle, Wachsbleichstraße 4a **Führung und Kunstgespräch für Kinder:** in der Ausstellung *OCCUPATION*, anschließend Vorstellung der Medienwerkstatt im riesa efau, ab 10 Jahre
	Do 08.06. **17 Uhr**	Kupferstich-Kabinett, Treff 3. OG **Kunstgespräch *Kupferstich-Kabinett A bis Z*:** C wie Clairobscur-Holzschnitt · Eintritt frei ANMELDUNG
	Do 08.06. **19 Uhr**	Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais **Dresdner Teppichabende:** Wiedergefundene osmanische Stickereien aus dem Besitz des Kunsthistorikers und Orientalisten Friedrich Sarre, mit Friedrich Spuhler, Potsdam

Sa 10.06. 15 Uhr
Residenzschloss, *Weltsicht und Wissen*, Treff Kleiner Schlosshof
Familienführung: Einhorn, Gänsespiel und Menschenfänger – Allerlei zum Staunen und Wundern, Simone Seifert. Die Veranstaltung wendet sich an Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern. *Mit freundlicher Unterstützung der Sparkassen-Finanzgruppe* ANMELDUNG

Sa 10.06. 17 Uhr
Kunstgewerbemuseum, Bergpalais
Alte Musik im Kunstgewerbemuseum: Sanguiniker – Phlegmatiker – Melancholiker – Choleriker. Die vier Temperamente in der Musik des Spätmittelalters und der Renaissance, Ensemble Donnafugata: Noemi La Terra (Gesang und romanische Harfe), Letizia Turini (Renaissanceflöten), Karen Marit Ehlig (Fidel), Kartenverkauf s. 13.05. · EUR 15,00/13,00

Sa 10.06. 20 Uhr
Albertinum
Exklusive Abendführung: Nachts im Museum, Eintrittskarten ausschließlich im Vorverkauf an allen Kassen, unter Telefon 03 51 - 49 14 20 00 oder www.skd.museum · EUR 15,00

So 11.06. 11 Uhr
Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, *Prolog*
OPEN THE BOX!: 1 Kiste, 1 Ding, 1 Erzählung, 1 x im Monat, Kustodin Petra Martin öffnet Kiste Nr. 4

So 11.06. 14–17 Uhr
Albertinum, 2.OG
Ich zeig dir was: Freunde zeigen Besuchern ihre Lieblingskunst, Informationen unter www.freunde-skd.de

So 11.06. 14 Uhr
Mathematisch-Physikalischer Salon
Kuratorenführung: Der Planeten wundersamer Lauf. Eine Himmelsmaschine für Kurfürst August von Sachsen

Di 13.06. 16.30 Uhr
Albertinum, 2. OG
Veranstaltung für Gehörlose mit Gebärdendolmetscher: Karl-Heinz Adler. Ganz Konkret, Christine Gruler

Mi 14.06. 11 Uhr
Residenzschloss, 1. OG, Renaissanceflügel
Kunstbetrachtung für Senioren: Der Weg zur Kurfürstenmacht – Kurfürstliche Garderobe, Karina Peschel ANMELDUNG

Mi 14.06. 16.30 Uhr
Mathematisch-Physikalischer Salon,
Der Planeten wundersamer Lauf
Vortrag: Kein Mathematiker im warmen Stüblein – Die Gestirnsvermessung durch Wilhelm IV. von Hessen-Kassel, Karsten Gaulke, Astronomisch-Physikalisches Kabinett, Kassel

Mi 14.06. 16.30 Uhr
Albertinum, Treff Lichthof, *Gerhard Richter. Neue Bilder*
Kunstgespräch: Die neuen Abstrakten Werke von Gerhard Richter im Albertinum, Kerstin Küster

Do 15.06. 18–20 Uhr
Kupferstich-Kabinett, *Miniatur-Geschichten*
Vortrag: Chinesische Malerei und Graphik im Dresdner Kupferstich-Kabinett, Anita Xiaoming Wang, zur Ausstellung *Women Cross Media*

Do 15.06. 18.30 Uhr
Albertinum, H.-Glöckner-Raum, *Gerhard Richter. Neue Bilder*
Vortrag: Gerhard Richters Farbtafelbilder der 1960/70er-Jahre, Hubertus Butin, Berlin (1996–98 kunsthistorischer Assistent im Atelier Gerhard Richters in Köln)

Do 15.06. 18.30 Uhr
Residenzschloss, Hans-Nadler-Saal
Numismatische Vortragsreihe: Brakteaten – Spätromanische Kunstwerke, Manfred Mehl, Hamburg

Do 15.06. 19 Uhr
Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais
Kick-Off: Prolog #7 – Wir? Performer, Drinks & DJs

Do 15.06. 20 Uhr
Mathematisch-Physikalischer Salon
Exklusive Abendführung: Nachts im Museum, s. 10.06.

Fr 16.06. 19 Uhr
Residenzschloss, Eingang Sophienstraße, Treff Schlossmodell
Führung zu den Dresdner Musikfestspielen: Weltsicht und Wissen um 1600 – Eine Reise in eine neue Zeit

20 Uhr
Konzert im Kleinen Schlosshof: Dieter Ilg Trio – Mein Beethoven, Dieter Ilg (Kontrabass), Reiner Böhm (Klavier), Patrice Heral (Schlagzeug)

Sa 17.06. 15 Uhr
Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, *Prolog*
Interaktive Einführung: in das Thema Islam, für Familien mit und ohne Kinder, Ahmad Kamal, Imam aus Dresden, und Kunstvermittlerin Susanne Rabe

So 18.06. 11 Uhr
Albertinum, Treff Lichthof
Rundgang: durch die Sonderausstellung *Gerhard Richter. Neue Bilder*, Paula Lange

So 18.06. 11–12.30 Uhr
Albertinum
Kunst & Sprache: Kunstinterpretationen in Englisch und Französisch von Schülern des Romain-Rolland-Gymnasiums, Ansprechpartnerin Claudia Schmidt, *mit freundlicher Unterstützung des Freundeskreises MUSEIS SAXONICIS USUI*

Di 20.06. 16.30 Uhr
Albertinum, Treff Lichthof
Kunstgespräch: Zum 150. Geburtstag von Robert Sterl – Die Russland-Reisen 1908–1914, Birgit Dalbajewa

Mi 21.06. 15 & 16.30 Uhr
Gemäldegalerie Alte Meister, Treff Kasse
Galeriegespräch: Bathseba bei Cranach d. J. und Rubens, Annabell Rink mit P. Johannes Jeran SJ, in Kooperation mit der Katholischen Akademie Dresden · EUR 3,00 ANMELDUNG

Mi 21.06. 16.30 Uhr
Albertinum
Kunstgespräch: in der Ausstellung *Karl-Heinz Adler. Ganz Konkret*, Kathleen Reinhardt

Do 22.06. 17 Uhr
Porzellansammlung
Kunstgespräch: Die jüngere Geschichte des Porzellankabinetts im Turmzimmer des Dresdner Residenzschlosses (1900–1945) – Ein Forschungsprojekt der Dresdner Porzellansammlung, Anette Loesch

	Sa 24.06. **15 Uhr**	Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, *Prolog* **Interaktive Einführung:** in das Thema Islam, s. 17.06.
	Sa 24.06. **20 Uhr**	Gemäldegalerie Alte Meister **Exklusive Abendführung:** Nachts im Museum, s. 10.06.
	So 25.06. **11 Uhr**	Museum für Völkerkunde Dresden, Japanisches Palais, *Prolog* **Vortragsreihe *Crazy Sammler – Weltenerzählungen über Sammler aus Sachsen*:** Georg Meissner – Ein Dresdner als Plantagenverwalter und Sammler in Sumatra, Petra Martin
	So 25.06. **14 Uhr**	Mathematisch-Physikalischer Salon **Historische Experimente:** Es drückt! Vorführung mit einer historischen Vakuumpumpe, Thomas Prestel · EUR 3,00
	So 25.06. **15 Uhr**	Josef-Hegenbarth-Archiv **Workshop zum Elbhangfest:** für Kinder ab 7 Jahre, mit Thomas Baumhekel
	Mo–Sa **26.06.–** **01.07.** **10–17 Uhr**	Museum für Sächsische Volkskunst **Einwöchige Trickfilmwerkstatt:** mit Martina Großer (Puppengestalterin und Szenenbildnerin) und Rolf Hofmann (Regisseur und Kameramann), ab 10 Jahre, Anmeldung unter Telefon 03 51 - 49 14 45 07 oder sonja.riehn@skd.museum · EUR 30,00 So 02.07., 14–16 Uhr: Präsentation der entstandenen Trickfilme
	Mi 28.06. **16.30 Uhr**	Mathematisch-Physikalischer Salon **Vortrag:** Der Planeten digitaler Lauf – Tradierte Theorien mit modernen Methoden visualisiert, Claudia Bermann und Markus Wacker, HTW Dresden, zur Sonderausstellung *Der Planeten wundersamer Lauf*
	Mi 28.06. **19–20 Uhr**	Japanisches Palais **JUNGE FREUNDE bis 35 Jahre:** Zuwachs, Gespräch mit Nanette Snoep, Teilnahme nach bestätigter Anmeldung unter freunde@skd.museum, Infos unter www.freunde-skd.de
	Do 29.06. **10.30–** **12 Uhr**	Mathematisch-Physikalischer Salon, Treff Kasse **Ferienveranstaltung:** Eine Sternstunde für Groß und Klein, Claudia Bergmann, ab 6 Jahre · EUR 2,00 ANMELDUNG
	Do 29.06. **16.30 Uhr**	Motorenhalle, Wachsbleichstraße 4a **Führung und Kunstgespräch:** in der Ausstellung *OCCUPATION*
	Do 29.06. **18 Uhr**	Albertinum, Hermann-Glöckner-Raum **Vortrag:** zur Sonderausstellung *Gerhard Richter. Neue Bilder,* Dietmar Elger, Kurator und Leiter des Gerhard Richter Archiv
	Do 29.06. **20 Uhr**	Mathematisch-Physikalischer Salon **Exklusive Abendführung:** Nachts im Museum, s. 10.06.
	Fr 30.06. **15 Uhr**	Museums für Sächsische Volkskunst **Sonderführung:** durch die Sommerausstellung *Made by me in Saxony. Volkskunst jetzt!*, Sonja Riehn

☆ Sonderveranstaltung Rundgang Vortrag

EVENT STATT EVENTUELL: IHRE FEIER BEI UNS

+49 (0) 351 49 14 2360 | www.msu-dresden.de

msu
MUSEEN ERLEBEN GmbH
VERANSTALTUNGSMANAGEMENT IM AUFTRAG DER STAATLICHEN KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN

STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN

Veranstaltungen in Leipzig & Herrnhut

Di 02.05. **16–18 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **Plattform GRASSI:** regelmäßige Plattform für Initiativen, Vereine, Kulturschaffende, Migranten- und Flüchtlingsselbstorganisationen in Leipzig, die sich über ihre Arbeit mit und für Geflüchtete vernetzen, Ideen austauschen und Informationen an die Öffentlichkeit tragen möchten · Eintritt frei
Mi 03.05. **19 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Galerieraum **GRASSI Talks: now!:** Special Guest Shahak Shapira · EUR 4,00/3,00
Sa 06.05. **15 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Führung für Familien:** Brief ohne Worte – Die geheimen Botschaften der Perlenweberinnen in Südafrika
Sa 06.05. **18–1 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **Leipziger Museumsnacht:** Zeig dich, mit Livemusik, Führungen, Museumstouren und Fotoshootings
So 07.05. **14 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Treff Foyer **Rundgang:** Geigen, Götter, Gute Form – Führung durch die drei Museen im GRASSI · EUR 12,00 (inkl. Ticket mit Möglichkeit, nochmals eigenständig die Museen zu besuchen)
So 07.05. **15 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Führung:** Von Herrnhut nach Suriname – Missionarsbiographien
Di 09.05. **19.30 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Vortrag:** Gaiatreeschool. Durch Bildung Armut bekämpfen – ein Schulprojekt in Odisha/Ostindien, Mike Wohne, Zittau
Do 11.05. **19 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **Ethnologie der DDR:** Der sowjetische Einfluss auf die Ethnografie der DDR, Kustodin Marita Andó zeigt die Schwierigkeiten auf, sich als Ethnologin der DDR in einem Spannungsfeld zwischen *westlichen Theorien* und wissenschaftlichen Konzepten sozialistischer Bruderstaaten zu bewegen. EUR 4,00/3,00
Sa 13.05. **9–17 Uhr** **10–12 Uhr** **12–14 Uhr** **14–16 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Tag der offenen Türen gemeinsam mit weiteren Einrichtungen in Herrnhut:** Andere Länder – andere Spiele? Geometrie des Orients – Besucher machen Kunst! Kreativwerkstatt Bogenschießen (nicht bei Regen) Kreativwerkstatt
So 14.05. **15 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Führung:** Wie lebten einst die Inuit?

Fr 19.05. **19 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **Salam Deutschland – Islam im GRASSI:** Fremdenzimmer – 16 junge Männer aus Syrien und ihre Geschichten, Autor Wilhelm Christoph Warning stellt sein Buch vor · EUR 4,00 / 3,00
Sa 20.05. **15 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Führung für Familien:** Yaks auf dem Dach und Salz im Tee – Leben im Himalaya
	VERANSTALTUNGEN ZUM INTERNATIONALEN MUSEUMSTAG
So 21.05. **9.30–** **16.30 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Detektiv-Spiel für Familien:** Mut zur Spurensuche, **Geometrie des Orients:** Besucher machen Kunst
So 21.05. **11 & 15 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Treff Foyer **Spiel ohne Grenzen:** Mau-Mau! Spielerische Auseinandersetzung mit den Themen Fremdsein, Kolonialismus und Alltagsrassismus
So 21.05. **16 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **Fotoshooting & Rockabilly:** Showtime! Tattoo und Piercing – Die Welt unter der Haut, Tanzperformance mit den TiPSY HOpPERS & Musik mit DJane Swingin' Swanee. Kunsthistorikerin Corina Egdorf (Berlin) spricht über *Hula-Girls von Hamburg bis Hawaii* als Tättowiermotive in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. EUR 4,00/3,00
Fr 26.05. **19 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **Evangelischer Kirchentag zu Gast im GRASSI:** Im Auftrag des Herrn – Die Hermannsburger Mission in Australien · EUR 4,00/3,00/frei für Kirchentagsteilnehmer/-innen
Sa 27.05. **19 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **Evangelischer Kirchentag zu Gast im GRASSI:** Mission und Sklaverei – Die Herrnhuter Brüdergemeine in der Karibik · EUR 4,00/3,00/frei für Kirchentagsteilnehmer/-innen
Do 01.06. **19 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Galerieraum **Ethnologie der DDR:** Zwei Deutschlands – Ethnologische Museen und (post)koloniale Geschichte(n) in Ost und West · EUR 4,00/3,00
Sa 03.06. **12 & 15 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Treff Foyer **GRASSI GOES GOTHIK:** Museumstour – Tod & Sterben

☆	**Sa 03.06.** **13–17 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Galerieraum **GRASSI GOES GOTHIK:** Fotoshootings – Live Tattoo-Session – Shootings mit den Leipziger Fotografen Antje Kröger und Marcus Engler, Tattoo-Sessions & Tombola mit Marie & Fraudi vom Tattoostudio Alte Fleischerei
💬	**Sa 03.06.** **14 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **GRASSI GOES GOTHIK:** The Evolution of Body-Suspension – Vom Ritual zum Adrenalin-Kick, Gespräch & Diskussion mit Suspension-Künstler Florian Pufky, Berlin
💬	**Sa 03.06.** **16 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **GRASSI GOES GOTHIK:** Tattoo, Ornament und Verbrechen der Kunst am Körper & Körperkunst in der Moderne, Vortrag mit Kunsthistoriker Leon Doorlag, Leipzig
↻	**So 04.06.** **12 & 15 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Treff Foyer **GRASSI GOES GOTHIK:** Museumstour – Tod & Sterben
☆	**So 04.06.** **13–17 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Treff Foyer **GRASSI GOES GOTHIK:** Fotoshootings – Live Tattoo-Session – Shootings, s. 03.06.
💬	**So 04.06.** **14 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Galerieraum **GRASSI GOES GOTHIK:** Fürs Leben gezeichnet – Body Modification und Körperdiskurse, Lesung mit Autor Tobias Prüwer
↻	**So 04.06.** **14 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Treff Foyer **Rundgang:** Geigen, Götter, Gute Form – Führung durch die drei Museen im GRASSI · EUR 12,00 (inkl. Ticket mit Möglichkeit, nochmals eigenständig die Museen zu besuchen)
☆	**So 04.06.** **14 & 16 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Treff Foyer **GRASSI GOES GOTHIK:** Pimp me up! Bodypainting · EUR 3,00
↻	**So 04.06.** **15 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Führung für Senioren:** durch die Ausstellung
☆	**Mo 05.06.** **14 & 16 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Treff Foyer **GRASSI GOES GOTHIK:** Pimp me up! Bodypainting · EUR 3,00
💬	**Di 06.06.** **16–18 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **Plattform GRASSI:** s. 02.05.
💬	**Mi 07.06.** **19 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Galerieraum **GRASSI Talks: now!:** Kampagne in EUmanitiy – Dublin IV · Eintritt frei
🧒	**Sa 10.06.** **15 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Führung für Familien:** Andere Länder… andere Spiele? Kinderalltag in Ostafrika
↻	**So 11.06.** **15 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Führung:** »… den Nachkommen einen Schatz bewahren …«

💬	**Di 13.06.** **19.30 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Vortrag:** Nepal – Unter den Augen Buddhas, Michi Münzberg, Wilthen
☆	**Mi 14.06.** **20 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **Salam Deutschland – Islam im GRASSI:** Open-Air-Kino & Rap. Der Film *Skateistan – Ein Brett mit vier Rädern in Kabul* (D 2013/OmU/Regie Kai Sehr) dokumentiert die Bemühungen, Kindern in Afghanistan eine Lebensperspektive durch eine ungewöhnliche Maßnahme zu vermitteln: mit Skateboardfahren. Im Anschluss an den Film stellen Mustafa Bahaduri und Ectoplastic ihre neue CD vor. EUR 6,00/4,00
☆	**Sa 17.06.** **11–14 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **Yoga im Museum:** Von Iyengar-Yoga bis Ashtanga-Yoga – verschiedene Mitmach-Angebote überall im Museum. Alle Übungen werden von Lehrerinnen und Lehrern des Leipziger Yoga Netzwerk e.V. angeleitet. Bequeme Kleidung und eigene Yogamatte mitbringen, keine Vorkenntnisse nötig, ohne Voranmeldung · EUR 8,00/6,00 (inkl. Museumsbesuch)
🧒	**Sa 17.06.** **15 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Führung für Familien:** Auf den Spuren der Entdecker – Die Arktis
↻	**So 18.06.** **15 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Führung:** Von Herrnhut in die Arktis – Missionarsbiografien
☆	**Fr 23.06.** **18 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig **Präsentation – KICK OFF:** Museum on the Couch III. Die Ausstellung zeigt Arbeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars *Museum on the Couch* als Interventionen in der Dauerausstellung. In Kooperation mit dem Leipziger Institut für Ethnologie · Eintritt frei
↻	**Sa 24.06.** **So 25.06.** **15 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Treff Foyer **Museumstour:** Museum on the Couch. Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars führen durch die Ausstellung und erläutern ihre Arbeiten
↻	**So 25.06.** **15 Uhr**	Völkerkundemuseum Herrnhut **Führung:** Indianer im tropischen Regenwald
🧒	**Di 27.06.** **Mi 28.06.** **Do 29.06.** **14–16 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Treff Foyer **Ferienspiele:** Pimp me up! Bodypainting · EUR 2,00/3,00 (mit/ohne Ferienpass)
☆	**Do 29.06.** **19 Uhr**	GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Galerieraum **Fotoshooting & Special Guest:** Showtime! Tattoo und Piercing – Die Welt unter der Haut, Special Guest: Mark Benecke, Kriminalbiologe, Politiker und Mitinitiator des Vereins ProTattoo e.V. · EUR 4,00/3,00

Staatliche Kunstsammlungen Dresden

1 **Mathematisch-Physikalischer Salon** · Zwinger
10 bis 18 Uhr, außer Mo

2 **Gemäldegalerie Alte Meister** · Semperbau am Zwinger
10 bis 18 Uhr, außer Mo

3 **Porzellansammlung** · Zwinger
Eingang Glockenspielpavillon
10 bis 18 Uhr, außer Mo

4 **Hausmannsturm** · Residenzschloss
Eingänge Schlossstraße oder Sophienstraße
10 bis 18 Uhr, außer Di

5 **Rüstkammer** · Residenzschloss
Eingänge Schlossstraße oder Sophienstraße
Riesensaal, Macht und Mode, Türckische Cammer, Weltsicht und Wissen um 1600: 10 bis 18 Uhr, außer Di

6 **Grünes Gewölbe** · Residenzschloss
Eingänge Schlossstraße oder Sophienstraße
Neues Grünes Gewölbe: 10 bis 18 Uhr, außer Di
Historisches Grünes Gewölbe: 10 bis 18 Uhr, außer Di
Ticketvorverkauf unter Telefon 03 51 - 49 14 20 00
Blaue Stunde – Abendöffnung mit Führung: Fr 18 bis 20 Uhr

7 **Kupferstich-Kabinett** · Residenzschloss
Eingänge Schlossstraße oder Sophienstraße
Ausstellungen (bis 05.06.): 10 bis 18 Uhr, außer Di
Studiensaal: Mo, Mi 10 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr; Do 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr; Fr und jeden ersten Sa im Monat 10 bis 13 Uhr; Di und So geschlossen

8 Josef-Hegenbarth-Archiv: Calberlastraße 2
So 15 bis 18 Uhr, Do nur nach Voranmeldung unter Telefon 03 51 - 49 14 32 11, Führungen durch die Wohn- und Atelierräume jeden ersten So im Monat 15 Uhr

9 **Kunstbibliothek** · Residenzschloss
Eingang Taschenberg 2
10 bis 18 Uhr, außer Sa und So

10 **Münzkabinett** · Residenzschloss
Eingänge Schlossstraße oder Sophienstraße
Ausstellung geschlossen
Bibliothek & Studiensaal: Mi 10 bis 17.30 Uhr

11 **Galerie Neue Meister** · Albertinum
Kunst von der Romantik bis zur Gegenwart
Eingänge Brühlsche Terrasse oder Georg-Treu-Platz
10 bis 18 Uhr, außer Mo

Skulpturensammlung
2 Skulpturensammlung bis 1800 · Semperbau am Zwinger
10 bis 18 Uhr, außer Mo
12 Skulpturensammlung ab 1800 · Albertinum
Eingänge Brühlsche Terrasse oder Georg-Treu-Platz
10 bis 18 Uhr, außer Mo
Studiendepot Antike · Albertinum, Sa und So 10 bis 18 Uhr

13 **Museum für Sächsische Volkskunst mit Puppentheatersammlung** · Jägerhof, Köpckestraße 1
10 bis 18 Uhr, außer Mo

14 **Kunstgewerbemuseum** · Schloss Pillnitz
August-Böckstiegel-Straße 2
10 bis 18 Uhr, außer Mo

15 **Kunsthalle im Lipsiusbau** · Brühlsche Terrasse
bis 25.06.: 10 bis 18 Uhr, außer Mo

16 **Besucherzentrum Art & Info in der Schinkelwache**
Theaterplatz 2 · täglich 10 bis 18 Uhr

17 **Gerhard Richter Archiv** · Albertinum
Tzschirnerplatz 2, Telefon 03 51 - 49 14 77 70, gra@skd.museum
Besuche nur nach telefonischer Vereinbarung

18 **Kunstfonds**
Marienallee 12, Besuchereingang, 01099 Dresden
Bei wissenschaftlichem Interesse und für Gruppen Anmeldung unter Telefon 03 51 - 49 14 36 01 oder kunstfonds@skd.museum

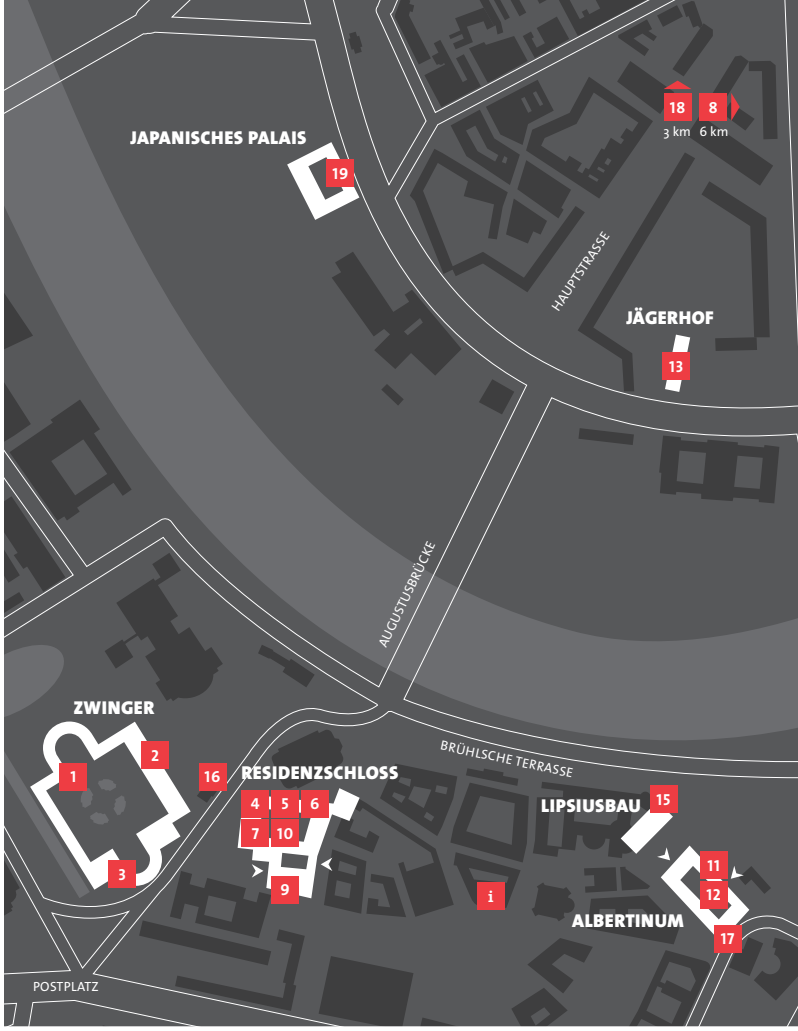
19 **Museum für Völkerkunde Dresden** · Japanisches Palais
Palaisplatz 11, 01097 Dresden
Fr 14 bis 18 Uhr, Sa und So 11 bis 18 Uhr

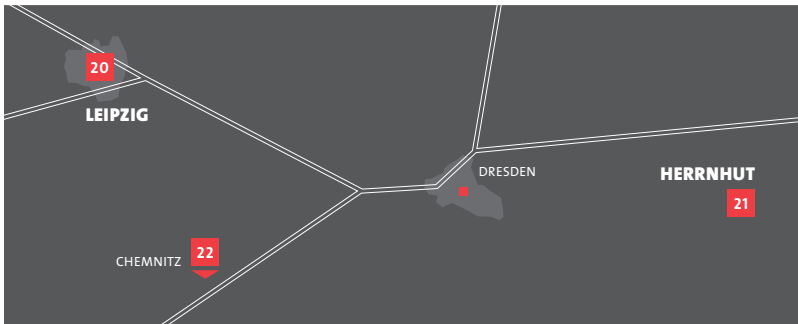
20 **GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig**
Johannisplatz 5–11, 04103 Leipzig
Telefon 03 41 - 9 73 19 73
10 bis 18 Uhr, außer Mo

21 **Völkerkundemuseum Herrnhut**
Goethestraße 1, 02747 Herrnhut
Telefon 03 51 - 49 14 42 61, Fax 03 51 - 49 14 42 63
9 bis 17 Uhr, außer Mo

22 **Sächsische Landesstelle für Museumswesen**
Schloßstraße 27, 09111 Chemnitz, landesstelle@skd.museum
Telefon 03 51 - 49 14 38 00, Fax 03 51 - 49 14 38 11

i **Dresden Information im QF an der Frauenkirche**
Neumarkt 2, 01067 Dresden, info@dresdeninformation.de
Telefon 03 51 - 501 501, Fax 03 51 - 501 509





Herausgeber: Staatliche Kunstsammlungen Dresden (SKD), Presse und Kommunikation
Bildnachweis: Titel: Gerhard Richter, Abstraktes Bild (947-3). 2016 © Gerhard Richter Köln 2017 (20170123) · S. 4: Josef Hegenbarth, Zu Wilhelm Hauff: Die Karawane, Pinsel in Wasserfarben, Kupferstich-Kabinett © SKD, Foto: Herbert Boswank · S. 5: Baldewein, Hans Bucher, Hermann Diepel u. a., Planetenuhr, Marburg/Kassel, 1563–68. Silber, Messing vergoldet, Eisen, Email. Mathematisch-Physikalischer Salon © SKD, Foto (Detail): Hans-Peter Klut/Elke Estel/Grafik: Karen Weinert · S. 6: Gerhard Richter, Abstraktes Bild (946-3). 2016 © Gerhard Richter Köln 2017 (20170123) · S. 7: Gregor Schmoll, Kepplers Traum, 2014, Silbergelatineabzug © Gregor Schmoll/Bildrecht Wien, 2014 · S. 8: Avanti Dilettanti Foto: M. Behne, benelux.de · S. 11: Benjamin Katz, Gerhard Richter im Koelner Atelier, 1994 © VG Bild-Kunst Bonn, 2017 · S. 12: Blick in die Ausstellung *Unter italischen Himmeln* im Albertinum, Galerie Neue Meister © SKD, Foto: David Pinzer · S. 13 links: Prinzessin Jahanara Begum Sahib (1614–1681), die älteste Tochter Sha Jahans, mit zwei Begleiterinnen, Dekkan-Mogul, spätes 17./frühes 18. Jahrhundert, Wasserfarben und Gold, Kupferstich-Kabinett © SKD, Foto: Andreas Diesend · S. 13 Mitte: Unbekannter Fotograf, Whispering (Zwei japanische Frauen an einem Stellschirm [byōbu]), aus dem Fotoalbum *Japan III*, S. 20, 1870–1900, Albuminpapier, koloriert, montiert auf Untersatzkarton, Museum für Völkerkunde © SKD · S. 13 rechts: Unbekannter Künstler, August der Starke als Chef der Afrikaner, 1709, Feder und Pinsel in Wasser und Deckfarben, Gold über Grafit, Kupferstich-Kabinett © SKD, Foto: Andreas Diesend · S. 14: Blick in die Ausstellung *You May Also Like: Robert Stadler* in der Kunsthalle im Lipsiusbau © SKD, Foto: Hynek Alt
Redaktionsschluss: 7. April 2017, Änderungen vorbehalten **Layout:** Bettina Schmiedel

Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden
Residenzschloss, Taschenberg 2, 01067 Dresden

Information, Ticketvorverkauf und Anmeldung von Führungen
Telefon 03 51 - 49 14 20 00
Telefax 03 51 - 49 14 20 01
E-Mail besucherservice@skd.museum

Besuchen Sie uns auch auf unserer Website. Dort finden Sie u. a. tagesaktuelle Informationen und ggf. Änderungen gegenüber diesem Programm: **www.skd.museum**

Folgen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen:

Informationen zu den Freundeskreisen der
Staatlichen Kunstsammlungen Dresden finden Sie unter
www.skd.museum/freundeskreise

Hauptförderer

Finanzgruppe

Sparkassen-Kulturfonds des
Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes
Ostsächsische Sparkasse Dresden
Ostdeutscher Sparkassenverband mit allen
sächsischen Sparkassen, LBS Ostdeutsche
Landesbausparkasse AG und Sachsen Bank
Sparkassen-Versicherung Sachsen
DekaBank Deutsche Girozentrale

Sponsored by

A. LANGE & SÖHNE
GLASHÜTTE I/SA

Gefördert durch

Freistaat
SACHSEN

IN DER SAMMLUNGSTRADITION
DES HAUSES WETTIN A.L.